

Landfrauen beherbergen Esel

Im Rahmen einer besonderen Adventsaktion in St. Reinhildis ist der Esel auf dem langen Weg zur Krippe in allen Seelsorgebezirken auf der Suche nach einer Herberge.

Auf der diesjährigen Weihnachtsfeier der Riesenbecker Landfrauen war der Esel zu Gast und fand dort eine Herberge.

Während der Weihnachtsfeier hielten die Landfrauen einen persönlichen Rückblick auf das vergangene sowie eine Vorschau auf das kommende Jahr.

Den damit verbundenen Dank und auch die Bitten für das kommende Jahr schrieben die 98 Landfrauen auf und gaben ihre persönlichen Anliegen dem Esel als Lastenträger in Säckchen verpackt mit auf den weiteren Weg zur Krippe und somit zu Gott. Denn schon seinerzeit war der Esel Maria und Josef ein treuer Begleiter und trug all ihre Lasten.

Als Referentin begrüßte die Vorsitzende Frau Beulting die Pastorin Andrea Schneider aus Oldenburg, bekannt aus Hörfunk und Fernsehen.

Sie zog die Zuhörerinnen mit ihrem Vortrag „Licht macht hell und froh – auf dem Weg zur Weihnachtsfreude“ in ihren Bann, zumal sie, selbst gezeichnet durch die Krankheit Multiple Sklerose, es verstand, dem Leben trotz ihrer fortgeschrittenen Krankheit Positives abzugewinnen.

Sie stimmte die Landfrauen meditativ ein auf das bevorstehende Weihnachtsfest und bahnte einen Weg zur echten Weihnachtsfreude.

Musikalisch wurde der Nachmittag von einer Gitarrengruppe mit Weihnachtsliedern stimmungsvoll begleitet. Abschließend präsentieren die Gitarrenschülerinnen ihr Können und wurden ebenfalls mit kräftigem Applaus belohnt.

